

Inhalt

Zusammenfassung	1
Verwendete Abkürzungen	3
Danksagung	5
Einleitung	7
Zerebrale Sehstörungen bei Kindern	8
Definition des Konstrukts CVI	8
Prävalenz.....	10
Ätiologie.....	10
Neurologische Korrelate in der Bildgebung	11
Ganzheitliche Wahrnehmung als betroffene visuelle Teilleistung(en)	13
Visueller Überblick und visuelle Suche.....	13
Parallele und serielle visuelle Suche	14
Visuelle Wort- und Textverarbeitung	15
Zusammenhang zwischen CVI und anderen psychischen Funktionen	16
Zusammenhang zwischen CVI und Aufmerksamkeit.....	16
Zusammenhang zwischen CVI und exekutiven Funktionen.....	18
Störungseinsicht bei CVI	19
Förderungsansätze bei zerebralen Sehstörungen	20
Bei Erwachsenen	20
Bei Kindern.....	21
Förderansätze im Bereich visueller Überblick.....	22
Förderansätze im Bereich Lesen	22
Vorliegende Studie	24
Methode	25
Studiendesign	25
Stichprobe	29
Stichprobenplanung.....	29
Rekrutierung und Pseudo-Randomisierung der Stichprobe	31
Ausschlusskriterien.	32
Einschlusskriterien.	32
Beschreibung der Stichprobe.....	33
Erhobene Maße	39
Visuelle Maße.....	39

Visueller Überblick und visuelle Suche	39
Durchstreichtest zur visuellen Exploration	39
Durchstreichtest zur visuellen Suche	40
VisSearch-Test am Computer.....	40
Visuelle Wort-, Text- und Zahlenverarbeitung	42
Wort- und Zahlentafeln zur visuellen Text- und Zahlenverarbeitung.....	42
Lerndiagnostik-Lesen (LDL)	43
Weitere visuelle Fähigkeiten	43
Test zur Formunterscheidung.....	43
Aufmerksamkeit	44
Visuelle Aufmerksamkeit – Selektive visuelle Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit mit dem FokAT-KJ	44
Auditive Maße	45
Aufmerksamkeit	45
Auditive Aufmerksamkeit.....	45
Auditive Daueraufmerksamkeit mit dem Untertest Score! aus dem Test of Everyday Attention for Children in der deutschen Adaptation	45
<i>Geteilte Aufmerksamkeit und auditive Daueraufmerksamkeit in der auditiven Modalität mit dem Untertest Score! Parallelaufgabe aus dem Test of Everyday Attention for Children in der deutschen Adaptation</i>	<i>45</i>
<i>Selektive auditive Aufmerksamkeit aus der Testbatterie BVN/NPS 5–11.....</i>	<i>45</i>
Weitere Maße.....	45
Einverständnis zur Studienteilnahme	45
Erhebung demographischer und gesundheitlicher Daten.....	46
Depressionsscreening	46
Interview zum subjektiven Seherleben (InSerl).....	46
Fragebogen zu Stärken und Schwächen (SDQ-Deu; Eltern 4–17)	47
Teilstandardisiertes Interview zur qualitativen Erfassung der Störungseinsicht sowie zur Erfragung von Ressourcen und Einschränkungen im Alltag	47
Fragebogen zur Therapiezufriedenheit – Kind	47
Fragebogen zur Therapiezufriedenheit – Sorgeberechtigte im Homesetting	48
Fragebogen zum Trainingserfolg Sorgeberechtigte	48
Trainingsprotokoll	48
Trainingsexport	48
Zeitlicher Aufwand.....	49
Förderung	49
Setting	50
Visuelles Überblickstraining.....	50
Lesetraining	52
Psychoedukation, Sicherstellung der Compliance und Beratung.....	53
Aufklärung, Datenschutz und Entscheidung der Ethikkommission	54

Hypothesen	54
Wirksamkeit der Verfahren	54
Hypothese 1	54
Hypothese 2	54
Hypothese 3	54
Hypothese 4	55
Spezifität der Verfahren	55
Hypothese 5	55
Hypothese 6	55
Hypothese 7	56
Home- und Laborsettings	56
Hypothese 8	56
Aufmerksamkeit	57
Hypothese 9	57
Generalisierung	57
Hypothese 10	57
Datenanalyse	57
Ergebnisse	58
Visuelles Überblickstraining	58
Teilstichprobe Visuelles Überblickstraining	58
Wirksamkeit	59
Subjektive Einschätzung	59
Subjektive Einschätzung der Eltern	59
Subjektive Einschätzung der Kinder	61
Leistungen in Testverfahren zum visuellen Überblick und zur visuellen Suche	61
Visuelle Exploration	70
Visuelle Suche	71
Durchstreichtest visuelle Suche	71
Vis-Search-Test am Computer	72
Spezifität	73
Home- und Laborsetting	73
Aufmerksamkeit	75
Generalisierung	75
Lesetraining	75
Teilstichprobe Lesetraining	75
Wirksamkeit	76
Subjektive Einschätzung	76
Subjektive Einschätzung der Eltern	76
Subjektive Einschätzung der Kinder	76

Leistungen in Testverfahren zur visuellen Zahlen-, Wort- und Textverarbeitung.....	77
Visuelle Zahlenverarbeitung	88
Visuelle Wortverarbeitung.....	89
Visuelle Textverarbeitung	91
Spezifität	93
Home- und Laborsetting.....	93
Aufmerksamkeit.....	94
Generalisierung.....	94
Diskussion	96
Diskussion der Ergebnisse	96
Wirksamkeit der Verfahren.....	96
Spezifität	99
Home- und Laborsetting.....	99
Aufmerksamkeit.....	100
Generalisierung.....	100
Einschränkungen	101
Der AHA-Effekt und die subjektive Wahrnehmung der Wirksamkeit der Förderung.....	103
Scham, Ängste und Vermeidungstendenzen überwinden.....	104
Fazit und Ausblick für weitere Forschung	104
Literaturverzeichnis.....	107
Abbildungsverzeichnis	119
Tabellenverzeichnis.....	121
Appendix	123
Elterninformationen und Einverständniserklärung	123
Elternbrief – InSerl und SDQ	147
Nutzungsvereinbarung Trainingsmaterialien Homesetting	152
Elternbrief – Follow Up.....	157
Elternbrief – Information Nachsorge	164
Brief für Erzieher*innen und Lehrer*innen – Information Nachsorge	171
Home-Trainings-Mappe – Visuelles Überblickstraining.....	178
Home-Trainings-Mappe – Lesetraining.....	192
Teilstandardisiertes Interview zur qualitativen Erfassung der Störungseinsicht sowie zur Erfragung von Ressourcen und Einschränkungen im Alltag	206
Fragebogen Therapiezufriedenheit.....	208